

Rotwild, Wolf und ganzheitliches Wildtiermanagement

Kurzfassung

Wolf, Wild und Jagd – 15 Jahre mit Wölfen im Revier

Theo Grüntjens

Nach der offiziellen Rückkehr der Wölfe nach Niedersachsen konnte in der Lüneburger Heide im Mai 2007 der erste Wolf offiziell nachgewiesen werden. Seitdem wurden die Aktivitäten der Grauhunde sorgfältig registriert und auch aktenkundig festgehalten. 2012 gab es das erste Rudel auf dem am eigenen Revier angrenzenden Truppenübungsplatz Munster und 2015 das erste Rudel im eigenen Zuständigkeitsbereich.

Als Wolfsberater der ersten Stunde und jahrzehntelanger Leiter einer großen Privatforstverwaltung, wurden die Veränderungen im Wildverhalten, die Auswirkungen auf die Jagd sowie die Schwierigkeiten der Weidetierhaltung mit vielen Fotos und Filmdokumenten festgehalten.

Für die Veranstaltung des Wildtierforums am 29.10.2020 wird anhand eines stark bebilderten Powerpoint-Vortrages die Situation zum Thema Wolf in Europa, Deutschland und am Beispiel von Niedersachsen mit offiziellen Daten des DBBW bzw. des Monitorings der Landesjägerschaft Niedersachsen e. V. vorgestellt. Um genügend Sachkenntnisse für die Zuhörer zu präsentieren wird die Biologie und das Verhalten der Wölfe anhand von Bild- und Zahlenmaterial realistisch dargestellt.

Im Ablauf der Rückkehr des Wolfes wird dann die **Veränderung im Verhalten der Wildtiere** im Laufe von rund 15 Jahren aus eigenem Erleben vorgestellt. Praktische Beispiele und die daraus resultierenden Erkenntnisse werden für die Problematik Wolf, Wildtiere, Wald und Weidetierhaltung erläutert. Nahrungsanalysen aus Niedersachsen und Futterbedarf eines Wolfsrudels werden mit wissenschaftlichen Zahlen erklärt. Der sachliche Vortrag soll dann die Möglichkeit für eine Diskussionsgrundlage sein, wie der Wolf in der Gesamtsicht nach dem Motto „Alles hängt von Allem ab“ zu betrachten sein könnte.

Es wird eine Bewertung der fundierten Betrachtung über 1 ½ Jahrzehnt Wolfserfahrung und der vorsichtige Ausblick auf die kommenden Herausforderungen für die Jagd und dem politischen Umgang mit einer interessanten neuen/alten Wildart geben.

Dipl. Forsting. Theo Grüntjens,
ehemaliger Leiter der Forstverwaltung Rheinmetall und Wolfsberater im Landkreis Uelzen.
Räberspringweg 8
29556 Räber
E-Mail: Gruentjens-Theo@t-online.de